

Mann kann doch kein Opfer sein - Wenn Männer häusliche Gewalt erfahren

von Regine Schneider

Regie: Steffen Moratz

Produktion: MDR 2018, 29 Minuten

„Ich hab ihr eine Blume gekauft auf dem Heimweg, eine Gerbera, die finde ich schön. Sie kommt nach Hause, sieht die Blume, nimmt die Vase, schmeißt sie mir an den Kopf und brüllt: „Wenn du mich wirklich liebst, hättest Du mir ne Blume gekauft, die mir gefällt und keine, die Dir gefällt.“ Sieben Jahrelang hat M. in einer Beziehung mit einer gewalttätigen Frau gelebt. Er hat Gewalt in vielerlei Formen erfahren: Verbal, psychisch, physisch. Er hatte Stichverletzungen, Kopfverletzungen, blaue Flecke. Sie sperrte ihn ein, ohne Strom und Wasser. Männer als Opfer häuslicher Gewalt - ein vernachlässigtes Thema. Seit März 2017 hat Sachsen zwei Männerschutzwohnungen, die ständig belegt sind. Seit Oktober 2017 gibt es die Initiative „Mann, gib dich nicht geschlagen“, unterstützt von der Sächsischen Staatsministerin.